



Aero-Club Saar e.V.

60 Jahre
Aero-Club Saar.

Luftsport
vom Feinsten.

AeCS Aktuell

Info für die Mitglieder und Freunde des Aero-Club Saar e.V.

Stahl fliegt

Bundesweiter Studentenwettbewerb - AeCS als Sponsor

Marpingen, 19.02.08. Im bundesweiten Wettbewerb bringen Studenten seit einigen Jahren Stahl zum Fliegen. Im Vordergrund steht dabei, mit Innovation, Teamgeist und einfachen Mitteln ein Modellsegelflugzeug vollkommen aus Stahl zu bauen. Die Modelle müssen optimale Gleiteigenschaften erreichen, um dann im Wettbewerb mög-

lichst lange Flugzeiten zu erzielen. Teams der RWTH Aachen, der TU Darmstadt, der Uni Dortmund, der Uni Kassel, der Uni Bremen und der Uni. des Saarlandes gehen mit immer wieder neuen, filigranen Konstruktionen an den Start. Das Reglement ist sehr hart: maximal darf ein Modell 1 kg Gewicht auf die Waage bringen und muss in einem Würfel mit einer Kantenlänge von 1 Meter Platz finden.



Bau der filigranen Flugzeugkonstruktion



Vor dem Wettbewerb:
Einfliegen der neuen Flugmodelle

Aero-Club Saar e.V.
Am Segelflugplatz 1
66646 Marpingen
Vereinsreg.: Saarbrücken VR 2416

Präsidium
Präsident: Dr.-Ing. Ralf HUBO
Vizepräsident: Peter SCHMITT

Tel: 06853 - 4774
Fax: 06853 - 4390
e-mail: info@aeroclub-saar.de



Aero-Club Saar e.V.

60 Jahre
Aero-Club Saar.

Luftsport
vom Feinsten.

AeCS Aktuell

Info für die Mitglieder und Freunde des Aero-Club Saar e.V.

Abmessungencheck vor dem Start



Als Vorbild werden häufig Segelflugzeuge verwendet, so auch in den Saarbrücker Teams. Besonders wichtig sind dabei die Befestigung zwischen Rumpf und Tragflächen, um bei harten Landungen Bruch zu vermeiden. Denn im Wettbewerb sind mindestens 5 Starts und Landungen bruchfrei zu absolvieren.

Für die Superleicht-Konstruktionen ist beim Wettbewerb der Wind entscheidend. Zu starker Wind und erst recht Böen machen Starts unmöglich oder beenden die Flüge oft allzu rasch. Dann entscheiden oft Zehntelsekunden über die Platzierungen.

Gruppenbild aller Mannschaften mit ihren Stahlmodellflugzeugen



Die Saarbrücker Teams konnten sich in 2008 bei äußerst schwierigen Windbedingungen den 2. und 3. Platz erfliegen. Der 1. Platz ging an die Uni Kassel.

Wir gratulieren, wünschen weiterhin viel innovative Ideen und freuen uns auf den nächsten Wettbewerb Ende Juli/Anfang August 09 in Bremen. Der AeCS ist als Sponsor dabei.

Hinweis: Wer zusätzlich zu den Vorständen der AeCS- Vereine sich selbst, Freunde oder Bekannte zum Empfang dieses Newsletters anmelden möchte, kann dies per e-mail an den AeCS-Geschäftsführer machen.

E-mail Adresse: hans-fred-harig@aeroclub-saar.de

Aero-Club Saar e.V.

Am Segelflugplatz 1

66646 Marpingen

Vereinsreg.: Saarbrücken VR 2416

Präsidium

Präsident: Dr.-Ing. Ralf HUBO

Vizepräsident: Peter SCHMITT

Tel: 06853 - 4774

Fax: 06853 - 4390

e-mail: info@aeroclub-saar.de

Stärkung zwischen den Wettbewerbsflügen

